

## Eingliederung fremdsprachiger Kinder

Gleich in den Unterricht oder erst ein paar Monate in die Vorbereitungsklassen? Diese Frage stellt sich angesichts der zunehmenden Zahl an fremdsprachigen Kindern, die mit ihren Eltern nach Brandenburg kommen, in vielen Schulen. Nach der [geltenden Eingliederungsverordnung](#), die sich zurzeit in Überarbeitung befindet, entscheidet darüber die Schulleitung. Dabei spielen die Fähigkeiten und Bedarfe der Kinder, aber auch die Kompetenzen des vorhandenen Personals eine wichtige Rolle. Wenn es sinnvoll erscheint, können die Kinder aus der Vorbereitungsgruppe schon an einem Teil des Unterrichts teilnehmen, z. B. in Musik, Sport und Kunst.

So oder so - fest steht, dass Förder-Sprachunterricht eine entscheidende Maßnahme zur Integration ist. Aber nicht nur Deutschlernen, sondern auch das Einleben in eine neue Kultur und das Aufarbeiten traumatischer Erlebnisse z.B. bei der Flucht aus Kriegsgebieten muss von den Kleinen bewältigt werden. In diesem [Bericht der pnn](#) vom 9.1.2014 werden unterschiedliche Ansätze in Potsdam beschrieben. *see/*